



## Niederschrift

**über die 38. öffentliche Sitzung des Gemeinderates  
am 13. November 2023 von 19:30 Uhr bis 19:50 Uhr  
im Sitzungssaal des Rathauses in Neufinsing**

Der 1. Bürgermeister Max Kressirer eröffnet um 19:30 Uhr die 38. öffentliche Sitzung des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die 17 Mitglieder wurden zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß am 07.11.2023 geladen.

Gegen die Ladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

---

### Teilnehmerverzeichnis

#### 1. Bürgermeister

Kressirer, Max

#### Mitglieder des Gemeinderates

Eichinger, Gertrud  
Faschinger, Bernhard  
Hagn, Martin  
Haßelbeck, Regina  
Junker, Peter  
Keimeleder, Franz  
Kollmannsberger, Martina  
Lachmann, Jürgen  
Lex, Ludwig  
Manu, Julia  
Schönhofen, Robert  
Struck, Andrea  
Suhre, Michael, Dr.

#### Schriftführer

Fryba, Helmut

#### Schriftführerin

Sigl, Franziska

#### Verwaltung

Kitel, Patryk

***Abwesende und entschuldigte Personen:***

**2. Bürgermeister**

Heilmair, Dieter

**3. Bürgermeister**

Wimmer, Andreas

**Mitglieder des Gemeinderates**

Paulus, Anna

**Tagesordnung**

- | TOP  | Thema   |
|------|---|
| 1.   | Genehmigung der Niederschrift vom 16.10.2023  |
| 2.   | Gemeinschaftsantennenanlage; Entscheidung über Betriebseinstellung  |
| 3.   | Trinkwasserversorgung der Gemeinde Finsing; Jahresabschluss 2021  |
| 4.   | Behandlung der Anträge, Wünsche und Anregungen aus der Bürgerversammlung  |
| 5.   | Antrag um Erlaubnis zur Aufsuchung des bergfreien Bodenschatzes Erdwärme zu wissenschaftlichen Zwecken im Feld "Seismik GIGA-M" - Beteiligungsverfahren |
| 6.   | Gestattungen nach § 12 GastG  |
| 6.1. | Schützengesellschaft Grüne Eiche Neufinsing e.V.  |
| 6.2. | Kulturverein "Jagdhaus Maxlruh"   |
| 6.3. | Veteranen- und Reservistenverein Eicherloh  |
| 7.   | Anfragen, Wünsche und Informationen   |
| 7.1. | Tischvorlage  |
| 7.2. | Erweiterung des Mobilfunkstandorts in der Seestraße   |
| 7.3. | Archivausstellung im Rathaus  |
| 7.4. | Fräskante im Gehwegbereich entlang der Hauptstraße  |
| 7.5. | Bootsgarage und Steg am Badeweiher  |
| 7.6. | Grundstücke für Radweg am Kirchenweg  |

## 1. Genehmigung der Niederschrift vom 16.10.2023

Der Gemeinderat genehmigt das oben genannte Protokoll ohne Einwendungen.

## 2. Gemeinschaftsantennenanlage; Entscheidung über Betriebseinstellung

Die Gemeinde Finsing betreibt seit dem Jahr 1980 eine Gemeinschaftsantennenanlage als privatrechtliche Einrichtung im Ortsteil Neufinsing. Es handelt sich hierbei um eine freiwillige Aufgabe im eigenen Wirkungskreis der Gemeinde. Folglich besteht kein Anspruch auf Erfüllung dieser Leistung / Aufgabe. Die Empfangsanlage und große Teile des Versorgungsnetzes sind inzwischen über 40 Jahre alt.

Die Fortführung des Betriebs der Gemeinschaftsantennenanlage würde in den kommenden Jahren eine Modernisierung der Empfangsanlage als auch des Versorgungsnetzes erfordern, was mit signifikanten Investitionskosten verbunden ist. Außerdem ist zu vernehmen, dass die Nachfrage an Anschlüssen an die Gemeinschaftsantennenanlage stetig sinkt. Aus diesen Gründen und aufgrund bestehender Empfangsalternativen (z. B. über das Internet oder Satellitenschüsseln) hat sich die Gemeinde grundlegend mit dem Betrieb der Gemeinschaftsantennenanlage befasst. Die Rechtmäßigkeit der Betriebsaufgabe sowie Vorgehensweise wurde von der Verwaltung in Abstimmung mit dem Bayerischen Gemeindetag geprüft.

Durch Änderung des Telekommunikationsmodernisierungsgesetzes (TKG) fällt das Nebenkostenprivileg am 01.07.2024 weg. Gemäß diesem können Vermieter noch bis zum 30.06.2024 Kabelgebühren, aus sogenannten Sammelverträgen, über die Nebenkosten auf die Mieter umlegen. Ab dem 01.07.2024 dürfen Kabelgebühren nicht mehr über die Nebenkosten auf die Mieter umgelegt werden. Sollten die Mieter einen Anschluss an die Gemeinschaftsantennenanlage wünschen, muss ein gesondertes Vertragsverhältnis geschaffen werden.

Schlussfolgernd wird von der Verwaltung empfohlen, den Betrieb der Gemeinschaftsantenne für eine Restlaufzeit von zwei Jahren fortzuführen und zum 31.12.2025 einzustellen. Eine vorzeitige Kündigung durch die Anschlussnehmer soll jedoch jederzeit möglich sein.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, den Betrieb der Gemeinschaftsantennenanlage zum 31.12.2025 einzustellen.

<b>Anwesend 14 : Ja 14 : Nein 0</b>
-------------------------------------

## 3. Trinkwasserversorgung der Gemeinde Finsing; Jahresabschluss 2021

Für das Jahr 2021 kann die Gemeinde Finsing einen Gewinn bei der Trinkwasserversorgung verbuchen. Dazu stellt GL Fryba die Gewinn- und Verlustrechnung vor.

Auf der Ertragsseite stehen 284.205,01 €; auf der Ausgabenseite für Personal, Material und Abschreibung insgesamt 258.894,59.

Somit blieben 25.310,42 € übrig, das bedeutet, nach Abzug der Steuern verbleiben 24.383,07€ Gewinn bei der Wasserversorgung.

Diesen müsste die Gemeinde der allgemeinen Rücklage zuführen.

Aus dem Gremium wird ergänzend noch die Frage nach den Wasserverlusten in Finsing gestellt. Bürgermeister Kressirer erläutert hierzu, dass beim Zweckverband der Wasserverlust bei zirka 12 bis 15 Prozent liegt während die Gemeinde Finsing die Wasserverluste nach intensiver Rohrbruchsuche und Reparatur auf ca. 7 Prozent reduzieren konnte.

**Beschluss:**

**Jahresabschluss 2021**

**Wasserversorgung Gemeinde Finsing**

	EUR
Summe Aktivseite	1.099.992,83
Summe Passivseite	1.099.992,83
Jahresergebnis lt. Bilanz	24.383,07
Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung	24.383,07

Der Jahresgewinn ist bis auf Widerruf der allgemeinen Rücklage zuzuführen.

Künftige Jahresverluste sind auf neue Rechnung vorzutragen.

Die Kassenschulden-/Forderungen gegenüber der Gemeinde sind weiterhin banküblich zu verzinsen.

<b>Anwesend 14 : Ja 14 : Nein 0</b>
-------------------------------------

**4. Behandlung der Anträge, Wünsche und Anregungen aus der Bürgerversammlung**

Bürgermeister Kressirer fasst zusammen, dass in der Bürgerversammlung am 10.10.2023 keine Anträge gestellt wurden, über die der Gemeinderat einen Beschluss fassen müsste. Es wurden jedoch zwei Anliegen vorgetragen, die Bürgermeister Kressirer mit Gesprächen klären konnte.

Zunächst hatte sich der Vorsitzende des Neufinsinger Theaterkastls gemeldet, weil er sich einen Vor-Ort-Termin mit einem Planer gewünscht hatte. Dabei würde er gerne erfahren, ob eine Raumkühlung im Theaterraum für Aufführungen des Jugendtheaters im Sommer möglich ist, da der Bau eines neuen Bürgerhauses für Neufinsing in weiter Zukunft liegt. Dieser Besprechungstermin wurde bereits vereinbart und findet in wenigen Tagen statt.

Außerdem hat Bürgermeister Kressirer bereits ein Gespräch mit den beiden Damen geführt, die die Parkraumzonen in den Baugebieten, insbesondere im Erlenweg und im Lindenweg kritisiert haben. Ergebnis dieses Gesprächs war, dass die Gemeinde nochmals prüft, ob sich im Lindenweg ggf. noch ein oder zwei Stellplätze nachmarkieren lassen. Dafür werden auch zwei mögliche Standorte geprüft. Dies wurde bereits in der vergangenen Sitzung des Verkehrs-, Umwelt- und Energieausschusses besprochen.

Der Gemeinderat nimmt diese Information zur Kenntnis.

## **5. Antrag um Erlaubnis zur Aufsuchung des bergfreien Bodenschatzes Erdwärme zu wissenschaftlichen Zwecken im Feld "Seismik GIGA-M" - Beteiligungsverfahren**

Bürgermeister Kressirer informiert darüber, dass die Stadtwerke München einen Antrag auf Erlaubnis zur Aufsuchung des bergfreien Bodenschatzes Erdwärme zu wissenschaftlichen Zwecken im Feld "Seismik GIGA-M" für einen Zeitraum von drei Jahren gestellt haben.

BL Kitel erläutert das Vorhaben genauer.

Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) hat die Gemeinde informiert, dass Teile des Gemeindegebietes innerhalb des beantragten Erlaubnisfeldes „Seismik Giga-M“ liegen, in welchem Bohrungen für die Aufsuchung von Erdwärme gemacht werden könnten. Das heißt auch, dass die unmittelbar von den konkreten Arbeiten der Seismikkampagne betroffenen Gemeinden und Städte im gesonderten Betriebsplanverfahren durch die Regierung von Oberbayern beteiligt werden.

Beim Planungs- und Beratungsunternehmen Arcadis Germany GmbH wurde dennoch angefragt, ob sie ein Konfliktpotenzial darin sehen, bezogen auf das Wasserschutzgebiet. Empfehlung seitens des Unternehmens ist, eine Stellungnahme abzugeben mit dem Verweis auf das Vorhandensein eines planreifen Trinkwasserschutzgebietes, in dem auf die Umsetzung von Bohrungen jedweder Art nach Möglichkeit verzichtet werden sollte bzw. diese nur mit erhöhten Auflagen durchgeführt werden dürfen. Nach Vorlage weitergehender Informationen hinsichtlich konkreter Lokalitäten sowie Anzahl, Art, Tiefe und Ausbau der Bohrungen sollte die Gemeinde sich vorbehalten, entsprechende Einwände zu formulieren.

Anhand dieser Empfehlung würde die Verwaltung die Stellungnahme an das StMWi formulieren.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt folgende Stellungnahme abzugeben:

Belange der Gemeinde Finsing stehen der beantragten Erlaubnis zur Aufsuchung von Erdwärme zu wissenschaftlichen Zwecken grundsätzlich nicht entgegen. Jedoch wird auf das bestehende planreife Trinkwasserschutzgebiet verwiesen. Auf die Umsetzung von Bohrungen jedweder Art innerhalb des Trinkwasserschutzgebietes sollte verzichtet werden. Sofern Bohrungen innerhalb des Trinkwasserschutzgebietes unumgänglich sind, sollen diese nur mit erhöhten Auflagen durchgeführt werden dürfen. Nach Vorlage weitergehender Informationen hinsichtlich konkreter Lokalitäten sowie Anzahl, Art, Tiefe und Ausbau der Bohrungen behält sich die Gemeinde Finsing vor, gegebenenfalls entsprechende Einwände vorzubringen.

<b>Anwesend 14 : Ja 14 : Nein 0</b>
-------------------------------------

## **6. Gestattungen nach § 12 GastG**

### **6.1. Schützengesellschaft Grüne Eiche Neufinsing e.V.**

Die Schützengesellschaft Grüne Eiche Neufinsing e.V. beantragt für das Nusschießen am Sportheim Neufinsing, Buchenweg 10, 85464 Finsing am Samstag, den 16.12.2023 von 19:00 Uhr bis 24:00 Uhr eine Gestattung gemäß § 12 GastG (Gaststättengesetz).

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag gemäß § 12 GastG von der Schützengesellschaft Grüne Eiche Neufinsing e.V. für das Nusschießen am Samstag, den 16.12.2023 von 19:00 Uhr bis 24:00 Uhr am Sportheim Neufinsing, Buchenweg 10, 85464 Finsing zu.

<b>Anwesend 14 : Ja 14 : Nein 0</b>
-------------------------------------

## **6.2. Kulturverein "Jagdhaus Maxlrüh"**

Der Kulturverein „Jagdhaus Maxlrüh“ beantragt für die Veranstaltung „Weihnacht am Jagdhaus“ am Sonntag, den 17.12.2023 von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr eine Gestattung gemäß § 12 GastG.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Gestattung gemäß § 12 GastG des Kulturvereins „Jagdhaus Maxlrüh“ für die Veranstaltung „Weihnacht am Jagdhaus“ am Sonntag, den 17.12.2023, von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr zu.

<b>Anwesend 14 : Ja 14 : Nein 0</b>
-------------------------------------

## **6.3. Veteranen- und Reservistenverein Eicherloh**

Der Veteranen- und Reservistenverein Eicherloh beantragt für die Christbaumversteigerung am Bürgerhaus Eicherloh, Moorkulturstr. 1, 85464 Finsing am Freitag, den 05.01.2024 von 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr eine Gestattung gemäß § 12 GastG (Gaststättengesetz).

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag gemäß § 12 GastG vom Veteranen- und Reservistenverein Eicherloh für die Christbaumversteigerung am Freitag, den 05.01.2024 von 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr am Bürgerhaus Eicherloh, Moorkulturstr. 1, 85464 Finsing zu.

<b>Anwesend 14 : Ja 14 : Nein 0</b>
-------------------------------------

## **7. Anfragen, Wünsche und Informationen**

### **7.1. Tischvorlage**

Die Gemeinderatsmitglieder erhalten die Einladung der Chorgemeinschaft „FinSingers“ zum Herbstkonzert am 18.11.2023 als Tischvorlage.

### **7.2. Erweiterung des Mobilfunkstandorts in der Seestraße**

Bürgermeister Kressirer informiert darüber, dass die Telekom einen Ausbau des Mobilfunkstandorts angekündigt hat. Die Mobilfunktechnik auf dem Grundstück Fl.Nr. 1981 (Seestraße) wird auf 5G/LTE erweitert.

Der Gemeinderat nimmt die Information zur Kenntnis.

### **7.3. Archivausstellung im Rathaus**

Bürgermeister Kressirer berichtet, dass die Archivausstellung im Rathaus vom 04.11. bis zum 10.11.2023 sehr gut angenommen wurde und sich ca. 400 Besucher interessiert an der Geschichte des Ortes gezeigt hatten.

#### **7.4. Fräskante im Gehwegbereich entlang der Hauptstraße**

GRin Manu erkundigt sich, wann die Asphaltarbeiten im Gehsteig entlang der Hauptstraße fertiggestellt werden, da die Fräskanten schlecht sichtbar sind. Vor allem jetzt, durch die dunklere Jahreszeit, stellen diese Längs- und Querrillen ein erhöhtes Unfallpotenzial dar.

Bürgermeister Kressirer teilt mit, dass an diesen Stellen die Firma Bayerwerk Arbeiten durchführen ließ und diese zeitnah geschlossen werden sollten.

GL Fryba ergänzt, dass bis zum Ende der kommenden Woche die Arbeiten fertiggestellt werden.

#### **7.5. Bootsgarage und Steg am Badeweiher**

GR Faschinger möchte daran erinnern, dass in einer Verkehrs-, Umwelt- und Energieausschusssitzung über die Zufahrt zur Bootsgarage der Wasserwacht gesprochen wurde und in einem Ortstermin eine gesicherte Zufahrt eruiert werden sollte.

Bürgermeister Kressirer hat das Thema für die Ausschusssitzung im Frühjahr 2024 vorgesehen.

Dazu ergänzt GR Faschinger, dass auch der Steg dabei überprüft werden sollte, da dieser an einigen Stellen Mängel aufweist, die eventuell sicherheitstechnische Aspekte betreffen.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass der Steg jährlich von einem Sicherheitsingenieur untersucht wird. Bestehende Mängel werden danach zeitnah behoben.

#### **7.6. Grundstücke für Radweg am Kirchenweg**

GR Hagn erkundigt sich nach dem Sachstand des Grunderwerbs für den Geh- und Radweg entlang des Kirchenwegs.

Bürgermeister Kressirer erklärt, dass die Gemeinde mit drei Grundstückseigentümern noch keine Einigung erzielen konnte.

1. Bürgermeister Max Kressirer beendet die 38. öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 19:50 Uhr.

Neufinsing, den 24. November 2023

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Kressirer

Schriftführer: Helmut Fryba

Franziska Sigl